

Medienmitteilung, 16. September 2015

## **Champions in die Zukunft führen: Erfolgsstrategien in unsicheren Zeiten**

Erfolgreiches 19. Wirtschaftsforum Thurgau in Weinfelden zu Erfolgsstrategien in unsicheren Zeiten – mit wertvollen Inputs von erfolgreichen Unternehmerinnen und Unternehmern

**WEINFELDEN. Mehr als 250 Teilnehmerinnen und Teilnehmer erlebten am Mittwoch, 16. September, einen inspirierenden Nachmittag und diskutierten über Massnahmen, die Unternehmen in unsicheren Zeiten zum Erfolg führen. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer diskutierten im Anschluss am Wirtschafts-Apéro weiter.**

In unsicheren Zeiten wie diesen ist guter Rat teuer. Besonders für den Kanton Thurgau und die Region Ostschweiz. Im Kanton Thurgau arbeiten fast 37% im industriellen Sektor – gesamtschweizerisch sind es weniger als 27%. Patentrezepte für den Erfolg scheint es keine zu geben. Hansjörg Brunner, Präsident des Thurgauer Gewerbeverbandes, eröffnete das Forum offiziell und begrüßte die Teilnehmenden zum Thema „Champions in die Zukunft führen: Erfolgsstrategien in unsicheren Zeiten“.

### **Diversität und Innovationskraft**

Eröffnungsredner Marco Gadola, CEO des weltweit führenden Anbieters im Bereich der Dentalimplantologie Straumann AG, erzählte von den Schwierigkeiten mit der Aufhebung des Euro-Mindestkurses. Lohnkürzungen auf allen Ebenen und ein Stellenabbau in der Schweiz waren die Folge. „Diese Massnahmen waren schmerzhaft aber nötig, um den Turnaround zu schaffen“, sagte Gadola. Um erfolgreich mit Wandel umgehen zu können, brauche es auch eine klare Vision und viel Mut und Pragmatismus.

Auch Referentin Eva Jaisli setzt auf Innovation und Diversität. Sie führt das Unternehmen PB Swiss Tools im Emmental bereits seit 18 Jahren als CEO – und das erfolgreich. „Diversität ist aus meiner Erfahrung eine der Voraussetzungen für erfolgreiches Führen“ sagte Eva Jaisli. Und auch Swissness, so Jaisli, sei nach wie vor ein strategischer Erfolgsfaktor.

### **Der Weg zum Erfolg**

Elmar Mock, Miterfinder der Swatch und Verwaltungsratspräsident der Creaholic SA, sprach über kurz- und langfristige Massnahmen auf dem Weg zum Erfolg. Oder wie man wieder auf den richtigen Weg zurückfindet. Dazu seien schnelle wie auch nachhaltige Lösungen nötig, so Mock.

Im Thurgauer Unternehmer-Talk sprach Moderatorin Katja Stauber mit Elmar Mock und Monica Müller, CEO Chocolat Bernrain und Thurgauer Motivationspreisträgerin 2015, darüber, wie regionale Unternehmen auch über die Kantonsgrenzen hinaus Erfolg haben können.

Multi-Unternehmer und Autor Hermann Scherer machte den Abschluss. Seine KMU-Spielregeln für die Pole Position von morgen sind klar: „Es ist unsere Pflicht, Risiken einzugehen. Wenn wir dem Nachwuchs keine Risikobereitschaft beibringen, gibt es in der Zukunft keine Unternehmen mehr.“ Trotzdem aber müsse ein guter Unternehmer sich selbst kritisch reflektieren können, auch um sich und das Unternehmen weiter zu bringen.

Zwischen den spannenden Input-Referaten gab es auch humorvolle Kost. Überraschungsgast und Komiker Peter Honegger begeisterte das Publikum mit seinen Tricks.

### **Regionale Wirtschaft gut vertreten**

Das Thema „Erfolgsstrategien in unsicheren Zeiten“ beschäftigte die rund 250 Teilnehmerinnen und Teilnehmer. Nach der Verabschiedung durch IHK Thurgau Präsident Christian Neuweiler nutzten die Teilnehmenden beim Wirtschafts-Apéro richte die Gelegenheit und tauschten sich nochmals aus.

*Medien-Kontakt:*

*Andrea Haag, Tagungsorganisation Wirtschaftsforum Thurgau, info@wft.ch, +41 (0)71 282 21 31, www.wft.ch*